



Bochum wird zum Schwammstadt Hotspot



Baumrigole in Fahrbahnnebenfläche



Tiefbeete in Fahrbahnmitte

Im April 2023 haben wir bereits über ein Bauvorhaben in der Bochumer Innenstadt berichtet, das die schadlose Ableitung und verbesserte Nutzung von Niederschlagswasser umsetzt. An der Castroper Straße, der Fanmeile des VfL Bochum, wurde ein weiterer Schritt in Richtung Schwammstadt gegangen. Die STEIN Ingenieure GmbH war mit der Bauoberleitung und der örtlichen Bauüberwachung für das anspruchsvolle Projekt betraut.

Wilde Parkflächen auf außer Betrieb genommenen Straßenbahnschienen, dauerhaft zuparkte Fahrspuren und ein in die Jahre gekommener Oberflächenbelag prägten über viele Jahre das Straßenbild der Castroper Straße. Darunter ein hydraulisch zu kleiner Mischwasserkanal, um das Stadtgebiet vor Überflutungen zu schützen.

Heute entspricht das Straßenbild mit nur einer Fahrspur je Fahrtrichtung, großzügig angelegten Radwegen sowie Anlagen, in denen Niederschlagswasser verdunsten oder versickern kann, einer zeitgemäßen Infrastruktur.

Dafür wurden auf einer Länge von ca. 650 m Rigolen in der Straßenmitte und den Fahrbahnnebenflächen gebaut, ein Regenwasserkanal neu verlegt und der Mischwasserkanal erneuert. Von der Straße wird das Niederschlags-

wasser direkt in Mittelrigolen geleitet, in denen nicht nur eine größere Verdunstung positive Auswirkungen auf das Mikroklima hat, sondern das überschüssige Niederschlagswasser von der Straße vorgereinigt wird. Bei Starkregenereignissen wird das Oberflächenwasser in den unter Becken und Tiefbeeten angelegten Rigolen zwischengespeichert und fließt nicht sofort in die Kanalisation. Aus den Rigolen wird das Wasser gedrosselt an die Regenwasserkanalisation abgegeben, ein Teil des Wassers versickert in den Untergrund. Die Baumrigolen verfügen über einen Wasserspeicher, der den Baumwurzeln über einen Kapillarblock auch über längere Zeiträume ohne Niederschlag Wasser zur Verfügung stellt.

Die neu verlegten Kanäle wurden im Flüssigbodenverfahren verlegt, um den anstehenden, überwiegend feinkörnigen Boden bestmöglich auf der Baustelle wiederzuverwerten. Unter der Leitung von STEIN Ingenieure wurden die Tiefbauarbeiten zur Entkoppelung des Niederschlagswassers in enger Verflechtung mit dem Straßenbau und der Erneuerung von Versorgungsleitungen errichtet.

Ein Zukunftsprojekt, auf das wir gemeinsam mit allen Beteiligten sehr stolz sind.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

Dipl.-Geol. Heiko Brix
0234 5167-152
bochum@stein-ingenieure.de